

Datenschutz-Information des AWO Kreisverband Magdeburg e. V.

Wir legen höchsten Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Die Verarbeitung dieser Daten durch uns, erfolgt streng nach den Datenschutz-Bestimmungen. Das sind die Europäische Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO), das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und andere Rechtsvorschriften.

Nach Art. 13 und 14 DSGVO informieren wir Sie über die Datenverarbeitung im Rahmen der teilstationären und stationären Erziehungshilfen.

Verantwortlich:

AWO Kreisverband Magdeburg e. V., Thiemstraße 12, 39104 Magdeburg
Tel. 0391 60 78 0 -0, Fax 039140 68 04 4, E-Mail: post@awo-kv-magdeburg.de
Kai Detloff (Vorstandsvorsitzender); Denise Helbig (Geschäftsführung)

Datenschutzbeauftragte:

Ellen Hännig, E-Mail: datenschutz@awo-kv-magdeburg.de

Von Kindern und Jugendlichen, die im Rahmen der teil-/ stationären Erziehungshilfen betreut werden, werden nachstehende Informationen wie folgt verarbeitet:

personenbezogene Daten:

- Name, Vorname
- Kontaktdaten
- Geburtsdatum, -name
- Angaben zu Familienangehörigen/Eltern/Personensorgeberechtigte
 - Name, Vorname
 - Kontaktdaten
 - Verwandtschaftsverhältnis
- Familiensituation, persönliche Verhältnisse
- Angaben zu gerichtlichen Verfahren
- besuchte Kindertageseinrichtungen, Schulen

besondere Kategorien personenbezogener Daten:

- Gesundheitsdaten (Begleitung zu ärztlichen Untersuchungen, Behandlungen, therapeutischen Maßnahmen u. ä.)

Durch das familienähnliche Zusammenleben mit Kindern und Jugendlichen erhalten wir im Rahmen unserer Hilfeleistungen zwangsläufig auch Kenntnis über:

- sexuelle Orientierung
- religiöse Zugehörigkeit, politische Haltung

Zwecke der Verarbeitung:

- Wahrnehmung und Erfüllung der übertragenen Aufgaben der Hilfen zur Erziehung nach dem SGB VIII entsprechend den geltenden Qualitätsvereinbarungen

Information nach Art. 13 und 14 DSGVO

Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Abs. 1 lt. b i. V. m. §§ 34, 35, 35a SGB VIII
- Art. 6 Abs. 1 lt. a (Einverständnis, bspw. Schweigepflichtentbindung)
- Art. 6 Abs. 1 lt. c DSGVO i. V. m. §8a SGB VIII Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung
- §1688 BGB

Empfänger*innen der Daten:

- pädagogische Fachkräfte, die direkt mit der Hilfe und Begleitung der Kinder- und Jugendlichen beauftragt sind
- Träger der Einrichtung (nur abrechnungsrelevante Daten)
- zuständiges Jugendamt (Leistungsträger)
- Familiengericht (bei gerichtl. angeordneten Hilfemaßnahmen)
- hinzugezogene Beratungsstellen, Therapeutische Einrichtungen u. ä. (nach erklärtem Einverständnis)

Aufbewahrungsfrist:

- nach Beendigung der Hilfen wird die Akte der Kinder/ Jugendlichen vernichtet
- für die Abrechnung von Leistungen relevante Daten werden 10 Jahre in der Buchhaltung archiviert

Ihre Rechte

Sie haben bezüglich dieser Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten folgende Rechte:

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Löschung, wenn das rechtlich erlaubt ist (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Erhalt Ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist wie folgt zu erreichen:

Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt

Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391/81803-0

Fax: 0391/81803-33

poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

Einige Verarbeitungen beruhen auf Ihrer Einwilligung. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung auf die Zukunft zu widerrufen.